



Deine Leidenschaft. Unser Verein. Tennis verbindet.

Satzung

des Tennisclub Nastätten 1968 e.V.

A. Name, Sitz und Zweck des Vereins

§1 Name und Sitz

Der Verein führt den Namen „**Tennisclub Nastätten 1968 e.V.**“

Er ist im Vereinsregister des Amtsgerichts Koblenz eingetragen und hat seinen Sitz in **Nastätten/Taunus**.

§2 Zweck des Vereins

Zweck des Clubs ist die Pflege und Förderung des Tennissports nach den Grundsätzen des **Amateursports** und der **Gemeinnützigkeit** gemäß der Abgabenordnung („steuerbegünstigte Zwecke“).

Dieser Zweck wird insbesondere verwirklicht durch:

- Errichtung und Unterhaltung von Sportanlagen
- Förderung sportlicher Übungen und Leistungen
- Jugendförderung
- Pflege der Geselligkeit

§3 Selbstlosigkeit

Der Club ist **selbstlos** tätig und verfolgt **keine eigenwirtschaftlichen Zwecke**.

§4 Mittelverwendung

- Vereinsmittel dürfen ausschließlich für satzungsgemäße Zwecke verwendet werden.
- Mitglieder erhalten keine Zuwendungen aus Mitteln des Vereins.
- Keine Person darf durch unangemessene Vergütungen oder zweckfremde Ausgaben begünstigt werden.

B. Mitgliedschaft

§5 Mitgliedsarten

Mitglied kann jede Person werden, die das **6. Lebensjahr** vollendet und die **bürgerlichen Ehrenrechte** besitzt.

Mitgliedergruppen:

- **Erwachsene Mitglieder**
- **Fördernde Mitglieder** (ohne Nutzungsrecht der Sportanlagen)

- **Jugendliche** Mitglieder (bis 18 Jahre, ohne Stimmrecht)
- **Ehrenmitglieder** (mit allen Rechten, beitragsfrei)

§6 Aufnahme

- Die Mitgliedschaft beginnt mit einem **schriftlichen Aufnahmeantrag** an den Vorstand.
- Minderjährige benötigen die **Zustimmung eines gesetzlichen Vertreters**.
- Über die Aufnahme entscheidet der Vorstand.
- Mit dem Antrag akzeptiert das Mitglied die Satzung, das Vereinsrecht nach BGB sowie die Spielordnung.

§7 Beendigung der Mitgliedschaft

Die Mitgliedschaft endet durch:

1. Tod
2. Verlust der bürgerlichen Ehrenrechte
3. Schriftliche Austrittserklärung (Frist: bis 1. Oktober für das Jahresende)
4. Ausschluss durch den Vorstand

Hinweis: Der Saisonbeitrag ist auch bei Austritt vollständig zu zahlen – außer bei z. B. Umzug, Wehrdienst oder sonstigem wichtigen Grund (Entscheidung durch Mitgliederversammlung).

§8 Ausschluss

Ein Ausschluss kann erfolgen bei:

- Schädigung des Ansehens oder der Interessen des Clubs
- Grobem unsportlichem Verhalten
- Nichtzahlung von Beiträgen trotz Mahnung

Der Ausschluss erfolgt schriftlich durch den Vorstand. Das betroffene Mitglied kann **Widerspruch** einlegen – die Entscheidung fällt dann die **Mitgliederversammlung**.

C. Beiträge und Geschäftsjahr

§9 Beiträge

- Bei Eintritt wird eine **Aufnahmegebühr** erhoben.
- Saisonbeiträge sind bis **1. April** des laufenden Jahres fällig.
- Beitragshöhen und Gebühren werden von der **Mitgliederversammlung** beschlossen.
- In begründeten Fällen kann der Vorstand **Zahlungserleichterungen** gewähren.

D. Organe des Vereins

§10 Organe

1. **Mitgliederversammlung**
2. **Vorstand**

Der Vorstand besteht aus:

- 1. Vorsitzende*r
- 2. Vorsitzende*r

- Pressewart*in
- Kassenwart*in
- Sportwart*in
- Jugendsportwart*in
- Mindestens zwei Beisitzer*innen

Amtsduer: 2 Jahre (Wiederwahl möglich).

Ausscheidende Vorstandsmitglieder können kommissarisch ersetzt oder durch außerordentliche Wahl nachbesetzt werden.

Ein Vorstandsmitglied kann nur durch **außerordentliche Mitgliederversammlung mit ¾-Mehrheit** abgewählt werden.

§11 Aufgaben des Vorstandes

- **Geschäftsführung des Clubs**
- Durchführung von Satzung und Beschlüssen
- Vertretung des Clubs durch den 1. Vorsitzenden gemäß § 26 BGB
- Protokollführung durch den Schriftführer
- Finanzverantwortung durch den Kassenwart
- Organisation des Spielbetriebs durch den Sportwart

Beschlüsse: mit einfacher Mehrheit, bei Gleichstand entscheidet die Stimme des Vorsitzenden.

Mögliche Maßnahmen gegen Mitglieder:

1. Schriftlicher Verweis
2. Zeitweiliges Spielverbot
3. Platzverbot
4. Geldstrafe bis 100 €
5. Ausschluss aus dem Club

Der Vorstand arbeitet **ehrenamtlich**.

§12 Mitgliederversammlung

- Findet jährlich in den ersten 3 Monaten des Jahres statt
- Einladung mindestens 1 Woche vorher schriftlich oder durch Veröffentlichung
- Stimmberechtigt: alle anwesenden erwachsenen Mitglieder

Beschlussfähigkeit: ab 20 anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern
(bei Nichterreichen: erneute Versammlung ist immer beschlussfähig)

Hauptversammlung (alle 2 Jahre) mit:

- Jahresbericht des Vorsitzenden
- Kassenbericht
- Sportbericht
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung des Vorstands
- Neuwahlen

Außerordentliche Versammlungen können bei Vereinsinteresse oder auf Antrag von 20 Mitgliedern einberufen werden.

E. Besondere Bestimmungen

§13 Haftung

Vorstandsmitglieder haften gegenüber dem Club nur bei **grober Fahrlässigkeit**.

§14 Auflösung

- Nur durch eine **außerordentliche Mitgliederversammlung**
- Erfordert eine **¾-Mehrheit der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder**
- Abstimmung erfolgt **namentlich**

Bei Auflösung oder Wegfall des Vereinszwecks fällt das Vermögen an eine **gemeinnützige, steuerbegünstigte Körperschaft**, zwecks **Förderung des Tennissports**.